

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 22 (1896)
Heft: 18

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Briefkasten der Redaktion.



Z. U. i. M. Es nimmt sich in den Tagen patriotischer Festimmung immer etwas sonderbar aus, mit allerlei kleinen Nörgeleien Nistöne hervorzurufen. Deshalb legen wir auch Ihr „von Vaterlandsliebe diffirtes Gedicht“ in den Papierkorb, wo es neben andern den Glauben an ein Wieder-aufstehen träumen kann. — **Spatz.** Soll uns sehr freuen; die Gazelle wird schon für ein kühles Trunklein sorgen. Gruß. — **The Italian Lakes.** Das sind Druckfehler, wie sich die Herren Engländer solche erlauben. Man kann sich nicht einmal lustig machen darüber, denn gewöhnlich fallen sie dem sprachunkundigen Korrektor zur Last. — **O. J. i. N.** Da lesen wir in einem Aargauer Blatte den herbeilekenden Wehruf: „Mein Gott, hat denn in Aarburg keine Familie ein möbliertes Zimmer zu vermieten für eine verlassene Seele?“

Wie weit ist es in unserer Welt gekommen, daß selbst die Seelen Zimmer mieten müssen! — **H. i. B.** Die beißenden, allgemein verständlichen Epigramme über die dortigen Verhältnisse fehlen uns immer. — **Peter.** Schon recht, aber mit den Götterhänden schützt man gerne das gequälte Thier. — **Augustin.** Schönen Dank und Gruß; der angezwifte Nero ist aber gewöhnlich sehr sensibel. Unser Blut komme über Sie. — **i. W.** Gerne angenommen. Dank. — **Ori-**

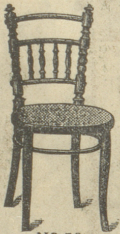
genes. Die Genfer Ausstellung gebot uns früheren Schluß, deshalb — nun, wir können nicht helfen. — **O. J. i. F.** Anlässlich der „Volksabstimmung betr. die Abort-Anlage auf dem Marktplatz“ zu Basel, wie der offizielle Titel lautet, sind 270 Leere Stimmzettel abgegeben worden. Die Mannen mögen sich gedacht haben, es werde auf dem süßen Marktplatz schon genug Wasser produziert. — **G. M. i. L.** Natürlich: „Der Bart ist der Stolz des Mannes, darum sitzt er am Hausschlüssel. Wenn der Bart blau ist, dann ist es ein schauriges Rätmärchen, wenn er aber roth ausschaut, dann ist es ein Vogel, der im Koffhäuser sitzt.“ — **O. F. i. B.** „Dummer Vogel!“ ist jedenfalls gebräuchlicher als das andere. Jed. Gruß. — **K. L. 14.** Die liebe Ehe gleicht manchmal der Milch. Wenn es heiß hergeht und ein Gewitter dreinschlägt, bekommt man sie dick. Nichtsdestoweniger Gruß und Dank. — **J. S. Luz.** Ist eingetroffen und könnte acceptirt werden, obgleich es eher zu groß als zu klein ausgefallen ist; immerhin müßte man vorher die Ansprüche kennen.

Feines Maasgeschäft für Herrenkleider. — Englische Nouveautés. **J. Herzog,** Marchand-Tailleur, Poststrasse 8, 1. Etage, Zürich. (51c)

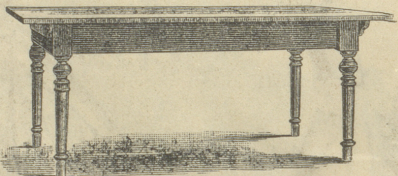
OETTINGER & Co., ZÜRICH		Bestassortirtes Modehaus
Modestoffe in Wollen v. 65 Cts. bis Fr. 15. —	per Meter	In Damenkleiderstoffen
Modestoffe in Seide von 60 Cts. bis Fr. 29. —		Herrenkleiderstoffen
Modestoffe in 8 Wollen von 23 Cts. bis Fr. 27.0		Damen- und Kinder-
Modestoffe in Tuche u. Buxkins etc. Fr. 1.90—24		Konfektion u. Blousen
Ein eleg. Herren-Mode-Anzug Fr. 5.70. compl. Stoff		

Hotels, Pensionen und Restaurationen

empfehle meinen neu patentirten, zusammenlegbaren



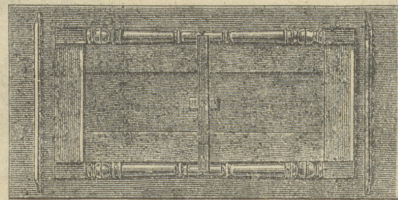
Nº 76.



(Tisch offen.)

Speisesaal-Tisch

Praktisch, sehr solid
leicht transportabel,
wenig Platz
einnehmend.
Patent 8080.



(Tisch geschlossen.)



Nº 63.

Grosse Auswahl in Restaurations-, Speisesaal- und Zimmer-Sesseln.

J. Würigler-Waechter, Möbelfabrik in Aarburg.

44-5

+ Bitte probiren Sie Bergmann's Liliemilchseife

Nur ächt wenn mit Schutzmarke zwei Bergmänner.

Vorräthig à 75 Cts. den meisten Apotheken Droguerien u. Parfimerie-Geschäften. 4-26

Künstlerhaus Zürich.

Verein für bildende Kunst.

Thalgasse 5 — neben Hôtel Baur am See — Zürich I.

Ständige

Ausstellung moderner Kunstwerke

in monatlich wechselnden Serien.

Täglich (mit Ausnahme Montags) ununterbrochen geöffnet:
von Vormittags 10 Uhr bis abends 7 1/2 Uhr.

Eintritt: Fr. 1. —

Sonntags von nachmittags 1 Uhr an 50 Cts.

Unübertrefflich

Prof. Wagners Garten- & Blumendünger
(Reine Pflanzen-Nährsalze. 1 Gramm auf 1 Liter Wasser.)

In Blechdosen mit Patentverschluss
1 Ko. Fr. 1. 80 — 5 Ko. Fr. 6. —
Generalagentur für die Westschweiz, einschliesslich die Kantone: Aargau, Basel, Bern u. Solothurn bei: Müller & Cie. in Zofingen.

Generalagentur für die Ostschweiz, einschliesslich die Kantone: Zug, Luzern, Uri, Schwyz, Unterwalden und Tessin bei:

A. Rebman in Winterthur.

Dr. Stocker'sche Bad- und Wasserheilanstalt

Jetziger Propriétaire: G. Nötzli.

Zürich V — Eisen-Mühlebachstrasse No. 70 — Zürich V

Vollständig neu renovirtes und auf's Comfortabelste eingerichtetes Etablissement;

allen Ansprüchen für ärztlich verordn. Kurgebrauch nach jeder Richtung entsprechend.

Warme Bäder & Douchen

— täglich —

Einzig in ihrer Art in Zürich:

Aecht russische und türkische

Dampf- und Kastendampfbäder.

Täglich Dampfhalator.

Elektrische und medicamentöse Bäder.

Soole, Meersalz, Schwefel, Fichtennadel, Kleie, Stahl etc. etc.

ABONNEMENTS

Fließende Sitz- und Fussbäder.

Halbbäder.

Wicklungen, Abreibungen,

Wasserkur.

Hydro-Electrotherapie

und Massage.

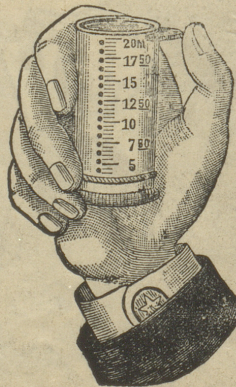
Logis und Pension zu moderirten Preisen.

Das Etablissement ist dem Tit. Publikum geöffnet von 6 Uhr Morgens bis 8 Uhr Abends.

Sicherer Weg zum Reichthum!

Magische

Taschen-Sparbank



Sie schliesst sich selbst, zeigt den darin befindlichen Betrag an und kann erst dann geöffnet werden, wenn dieselbe mit der entsprechenden Geldsorte vollständig gefüllt ist, und zwar Nr. 1 nach Ansammlung von Fr. 20 in 50 Cts.-Stücken, Nr. 2 nach Ansammlung von Fr. 3 in 10 Cts.-Stücken; früher kann die Einrichtung unmöglich geöffnet werden und nöthigt daher zum Weitersparen, bis sich Fr. 20 resp. Fr. 3 in der Sparbüchse gesammelt haben. (H 1791 Q)

Preis 80 Cts. per Stück. Von zwei Stücken an frankirte Zusendung überallhin bei Vor-einsendung des Betrages in Briefmarken oder bar, oder gegen Nachnahme. Von 1/2 Duzen an 20 % Rabatt. 78-3

L. Fabian, Basel.

Jordan & Co. Zürich
77 Bahnhofstrasse 77
Spezialität:
Damen-Loden & Cheviots
porös wasserdichte Imprägnung
Anfertigung nach Mass:
Costüme, Jaquettes, Mäntel etc.
durch Wiener Damenschneider.

Zu beziehen durch jede Buchhandlung ist die preisgekrönte in 28. Auflage erschienene Schrift des Med.-Rath Dr. Müller über das

gestörte Nerven- und Sexual-System

Freie Zusendung unter Couvert für Fr. 1.25 in Briefmarken. 34-52
Eduard Bendt, Braunschweig.

Pariser
GUMMI-ARTIKEL
la. Vorzug Qualität
à 3-4 und 5 Fr. per Dutzend versende
franko gegen Nachnahme 35-20
Aug. de Kernen,
Zürich.

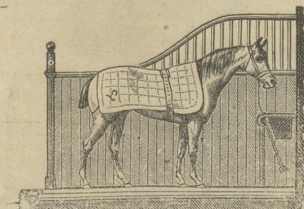
Preisgekrönt 18-52
P. F. W. Barelle's
Universal

Magen-Pulver
beseitigt sofort alle Schmerzen und Beschwerden. — Auskunft unentgeltlich!
Proben gratis gegen Porto,
vom Haupt-Dépot
P. F. W. Barella,
Berlin S. W., Friedrichstrasse 220.
Mitglied med. Gesellschaft von Frankfurt.
In Schachteln à Fr. 2. — und Fr. 3. 20.
Dépôts:
Zürich: Apotheke von L. Baumann
bei der Sihlbrücke,
Apotheke zur Post am Kreuzplatz
Neumünster.

Stempel-Fabrik
1922
Wiederverkäufer gesucht.

Pferdestall-Einrichtungen

Geschirr- & Sattelkammer-Armaturen



Gebr. Lincke, Zürich.
Photographien

Klassische Schönheiten. — Exquis.
Etudes. Muster mit 100 Musterbildern
Fr. 2. 50. 73-52
„Sanitas“, philat. Handlung, Amsterdam.

PANOPTIKUM
Vollständig neu umgebauter **Irrgarten** von Zürich im Metropol am See
Neue Illusionen und Trics. 59
Grosser Palmengarten mit orientalischem Buffet.
Im ersten Stock Volksversammlung.
Geöffnet von früh 8 Uhr bis Abends 10 Uhr.
Entrée Fr. 1. — Montags 60 Cts.
Direktion G. d'Ouvenou.

Göss'sche
Fahrrad-Reinigungs-Bürste
Unentbehrlich f. jeden
Radsfahrer zur raschen
und gründlichen
Reinigung des Rades.

D. R. G. M.
No. 35 714.
In allen Staaten patentirt. In drei Theile zerlegbar; leicht in der Satteltasche mitzuführen.
Letzte Saison erprobt und bevorzugt von
vielen tausenden Radfahrern.
Versand gegen Einsendung von Fr. 3. 20 franko oder Nachnahme durch den Allein-
Vertrieb **J. Rosenmeyer, Zürich, Limmatquai 94.** Wiederverkäufern Rabatt.

Anfertigung von:
Reklame-Plakaten & Karten aller Art in einfachstem sowie hochfeinstem Buntdruck
(Schrift-, Ansicht-, Strassen-, Fahrplan- und figürliche Plakate).
Transparente und geprägte Plakate.
Collectiv-Plakate für Verkehrs-Anstalten, Hôtels, Industrien, Handelshäuser etc.
Blech- und Emaille-Plakate und Schilder.
Ferner alle nur erwünschten Arbeiten in
Lithographie-, Buch- und Lichtdruck
als:
Briefköpfe, Avisa, Memoranden, Circulare, Facturen, Rechnungen, Quittungen, Wechsel, Postkarten, Adresskarten, Preis-Courante.
Menus, Speisekarten, Etiquetten.
Bunte Umschlagpapiere mit Text
in Lithographie und Prägung.
Deckel in feinsten Ausführungen für Pappschachteln etc. etc.
Kalender zu Reklamezwecken in allen Grössen & Ausführungen.
Zur Anfertigung von Skizzen, Kostenberechnungen etc. wende man sich an
HANS TROMMER
Seilergraben 51 — ZÜRICH I — 51 Seilergraben

Der allein ächte Schweizerbitter!
Vor oder nach
den Mahlzeiten,
pur oder
mit Wasser
genossen, dem
Magen sehr
zutraglich.
35-jähriger Erfolg.
53
Medaillen & Diplome

Während des
Winters ist
der ächte
Denzler - Bitter
als
„Grogg“
sehr zu
empfehlen.
Feinster
Tafelbitter

Kränkliche Kinder.
Herr Dr. Beermann in Wolmirdel schreibt: „Dr. Hommel's Hämato-gen habe ich bei einem vier Monate alten abgemagerten Kinde angewandt. Der Erfolg war ei- ausgezeichnet. Das Kind, welches vorher fast keine Zunahme des Körpergewichtes zeigte, nahm nun regelmäßig zu, die letzte Woche sogar um 213 Gr. Der Appetit ist ausgezeichnet, vorher vorhandenes Erbrechen hat gänzlich aufgehört.“ 14-2
Herr Dr. Frid in Stendal: „Bezeuge Ihnen gern, daß Dr. Hommel's Hämato-gen bei zwei Kindern von 4 und 7 Jahren ganz ausgezeichnet gewirkt hat. Dieselben, vorher ohne Appetit und von blasser Gesichtsfarbe, nahmen ihre Mahlzeiten bald mit grossem Appetit ein und zeigten ein entschieden besseres, fröhliches Aussehen.“ Prospekte mit hundert von ärztlichen Gutachten auf gef. Verlangen gratis und franko. Depots in allen Apotheken.
Nicolay & Co., chem.-pharmaceut. Laborat., Zürich III.

Bureau Bundesrathshaus, Bern
a la Kontgen.
Neuester fotogr. Scherzartikel
für heitere Kreise. 76-3
Preis 40 Cts., gr. Ausgabe Fr. 1.50
Franz Carl Weber, Zürich,
Spielwarenhdlg., Bahnhofstr. 62.

Malaga.
Rothgolden und dunkel, in Fässchen
à 16, 32, 64 und 120 Liter à Fr. 1. —
per Liter. In Flaschen à Fr. 1. 20. **Marsala** u. **Muscat** à Fr. 1. 25. per Liter.
Grössere Posten billiger. Neue Fässer
gratis. — Streng reelle Bedienung garantirt.
Eduard Lutz, Lutzenberg
bei Thal-Rheineck.

Goldene Medaille
Weltausstellung Paris 1880.
CHOCOLAT

SUCHARD
NEUCHÂTEL (SUISSE).
22-52

Pariser Gummi-Artikel
la. Vorzug Qualität
à 3, 4, 5, 6 und 7 Fr. per Dutzend
(auch werden halbe Dutzend abgegeben). Preis-Courant wird gegen
10 Cts.-Briefmarke verschlossen zu-
geschickt. 16-52
Emil Büchel, Coiffeur,
Chur.

J. E. Züst, Zürich
Geigenmacher & Reparatöur
DIPLOM'CI Zürich
d. kant. Gewerbeausstellung 1880

Viel Geld
verdient jeder Wirth mit einem
Schweizer Musik-Automaten
mit 3 Tänzerinnen und Glockenspiel
von **J. IRION, St. Gallen**
(Schweiz). Dieselben sind die besten
der Gegenwart. Das ganze Werk sicht-
bar! Kein Auswechseln von Notenblät-
tern! Die Musikstücke wechseln auto-
matisch! Rendite mit Automaten in
Restaurants vorzüglich! Prospekte
gratis. Solvente thätige Agenturen
gesucht. 75-4

Echte Briefmarken
60 Spanien . . Mk. 1.25
25 Portugal . . . 1.25
20 Argentinien . . 1.50
20 Bulgarien . . . 1.50
20 Serbien . . . 1.75
500 Verschiedene . 7.50
1000 Verschiedene . 20. —
Alle verschied. Porto extra.
Preislist. üb. 1327 Serien grat
26 **W. Künast, Berlin W. 64**
Gegr. 1866. Unter den Linden 15.